

Fraktionsantrag:

Rat: 14.12.2016

Beratungsgegenstand

Beitritt der Stadt Mönchengladbach zur Innovationsregion Rheinisches Revier

Beschlussentwurf:

Der Rat beschließt:

Die Stadt Mönchengladbach nimmt Gespräche mit der Innovationsregion Rheinisches Revier auf mit dem Ziel, Gesellschafter der Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH zu werden.

Begründung:

Zur Bündelung der Interessen im Kampf gegen die Folgen des Braunkohletagebaus Garzweiler II hat sich Mönchengladbach bereits 2014 mit den weiteren Tagebaurandgemeinden – also den Kommunen Erkelenz, Jüchen und Titz – zu einem informellen Planungsverband zusammengeschlossen. Durch Gründung eines gemeinsamen Zweckverbandes soll die erfolgreiche Arbeit der Nachbarkommunen jetzt breiter aufgestellt, institutionalisiert und verfestigt werden.

Die Innovationsregion Rheinisches Revier (IRR) ist 2014 als GmbH durch hauptsächlich kommunale Gebietskörperschaften als Gesellschafter gegründet worden. Die IRR entwickelt Leitbilder, Innovationsstrategien und Handlungskonzepte und unterstützt ebenfalls den Strukturwandel durch projektgestützte Initiativen. Während der zukünftige Zweckverband in erster Linie der planerischen und strategischen Zusammenarbeit der Tagebaurandgemeinden unter Entwicklungsaspekten dient, arbeitet die IRR GmbH als eine Art Projektgesellschaft unter anderem ergänzend auch mit Partnern aus der Wissenschaft, der Wirtschaft und mit Verbänden innerhalb und außerhalb der Region zusammen. Schwerpunkt ist die Entwicklung von strategischen Handlungsräumen für die übergeordnete – auch Köln und Aachen umfassende – Innovationsregion Rheinisches Revier. Die Kosten der IRR werden zu 80 Prozent über das Land NRW durch EFRE-Projektmittel getragen. Ein aufeinander abgestimmtes Engagement der Stadt Mönchengladbach in Zweckverband und IRR stärkt die kommunale Gestaltungsmacht und ermöglicht nachhaltige Projekte und zukunftsfähige Planungen für Umwelt, Stadtentwicklung, Wirtschaft und Forschung.

Mönchengladbach, den 29.11.2016

gez.

Dr. Hans Peter Schlegelmilch
CDU-Fraktionsvorsitzender

gez.

Felix Heinrichs
SPD-Fraktionsvorsitzender

Thomas Fegers
SPD-Fraktionsgeschäftsführer